

Aktionswoche
*Sucht hat immer
eine Geschichte*



**Programm in Neuenrade, Plettenberg
und Werdohl
vom 24. bis 29. November 2003**

Sehr geehrte Leserinnen, sehr geehrte Leser,

die Öffentlichkeitskampagne des Landes Nordrhein-Westfalen mit der Aktionswoche „Sucht hat immer eine Geschichte ...“ wird nunmehr zur dritten Mal seit dem Jahr 2000 im Bereich des Einzugsgebietes der Anonymen Drogenberatung Iserlohn e.V. durchgeführt. In diesem Jahr findet sie in den Städten Neuenrade, Werdohl und Plettenberg in der Zeit vom 24. bis 29. November 2003 statt.

In diesem Jahr wird es sich bei der Aktionswoche um die Umsetzung und Darstellung von suchtpräventiven Projekten, Veranstaltungen und Programmen einer ganzen Region, nämlich um den südlichen Märkischen Kreis handeln.

Beispielhaft haben sich weit mehr als 50 KooperationspartnerInnen aus dieser Region gefunden, um ihre Sicht von suchtpräventiver Arbeit einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren.

Wenn wir heute von „Sucht und süchtigem Verhalten“ sprechen, so meinen wir nicht nur den illegalen stoffgebundenen Drogenmarkt. Nach neuesten Erkenntnissen aus der Suchtforschung* beginnt der sogenannte „Einstieg“ in der Regel mit dem Probierkonsum von legalen Substanzen. Hier spielt insbesondere das in den letzten Jahren stark gesunkene Einstiegsalter von Jugendlichen beim Tabak- und Alkoholkonsum eine zentrale Rolle. Aber nicht nur der zu frühe und unkritische Griff zur jeweilig verfügbaren Substanz erweist sich im Nachhinein oft als Problem. „Sucht hat immer eine Geschichte ...“ und Kinder von süchtigen Eltern haben ein deutlich höheres Risiko, selbst später an einer Sucht zu erkranken.

Trotzdem sei an dieser Stelle vor zu schneller Verurteilung und Verallgemeinerung gewarnt. Die Aussage: „Ja, so ist die Jugend heute, schrecklich sind die jungen Leute“ veranlasste schon Wilhelm Busch dazu, sich kritische Gedanken über die Jugend seiner Zeit zu machen. Allerdings standen ihm damals nicht so umfangreiche Daten und Erkenntnisse wie heute zur Verfügung, um entsprechende Schlussfolgerungen für differenzierte Hilfsangebote zu ermöglichen.

* siehe hierzu DHS Bericht: „Jugend und Sucht“, Ausgabe 2003, S. 9ff.

Damit das breite Spektrum des Umgangs mit Ansätzen heutiger Suchtprävention aus dem Blickwinkel der unterschiedlichen psychosozialen Einrichtungen der beteiligten Städte an der Aktionswoche im November auch präsentiert werden kann, haben viele Hände mitgeholfen, das Ihnen sehr geehrte LeserInnen vorliegende Programmheft zu entwickeln. Die Bürgermeister der Städte Neuenrade, Werdohl und Plettenberg sind mit gutem Beispiel vorangegangen, und haben bereitwillig die Schirmherrschaft für ihre jeweilige Stadt im Rahmen der Projektpräsentationen übernommen.

Eine Steuerungsgruppe bestehend aus MitarbeiterInnen des/der:

- Gesundheitsamtes des MK
- Jugendamtes des MK
- Schulamtes des MK
- Jugendamtes Plettenberg
- Jugendamtes Werdohl
- Jugendzentrum Neuenrade
- KV Vorbeugung der Kreispolizeibehörde Lüdenscheid
- Suchtberatungsstelle des Diak. Werkes Plettenberg
- Lehrerarbeitskreises des südl. MK
- Drobs Werdohl
- Drobs Iserlohn

hat einzelne Aktionen darüber hinaus koordiniert und wenn nötig, mit praktischer Hilfe weiter unterstützt. Wir möchten allen Beteiligten an dieser Stelle nochmals unseren herzlichen Dank ausdrücken für ihr gezeigtes Engagement.

Allen TeilnehmerInnen der Aktionswoche selbst wünschen wir viel Spaß und Freude bei der Durchführung ihrer jeweiligen Veranstaltung. Allen BesucherInnen viele unterhaltsame und anregende Stunden, wenn Sie die vielfältigen Projektpräsentationen besuchen.

*Anonyme Drogenberatung e.V.
in Iserlohn
Präventionsfachkraft
Matthias Nowak*

Auftaktveranstaltung zur Aktionswoche „Sucht hat immer eine Geschichte“

Die Aktionswoche wird eröffnet durch die Bürgermeister der Städte Neuenrade, Plettenberg und Werdohl.

Im Namen der Steuerungsgruppe wird die Präventionsfachkraft der Drogenberatung Iserlohn e.V. dann auf den jeweiligen Eröffnungsveranstaltungen ein Grußwort an die Gäste richten.

In **Neuenrade** findet die Eröffnungsveranstaltung im Rahmen einer *Autorenlesung* in der *Städtischen Bücherei, Nieder Heide 5*, um *15.00 Uhr* statt. Zunächst wird Bürgermeister *Klaus-Peter Sasse* die Aktionswoche in Neuenrade eröffnen und anschließend wird die bekannte Kinderbuchautorin *Karen-Susan Fessel* aus ihrem aktuellen Werk vorlesen. Frau Fessel ist die diesjährige Siegerin des Literaturstipendiums des Märkischen Kreises.

In **Plettenberg** wird Bürgermeister *Walter Stahlschmidt* um *9.30 Uhr* die Aktionswoche in der *Stadtbücherei Plettenberg, Umlauf 5*, eröffnen. Als Gemeinschaftsaktion zwischen der Städtischen Kindertagesstätte an der Ernst-Moritz-Arndt Straße und der Stadtbücherei Plettenberg wird das *Puppentheater Firlefanx* mit ihrem Stück „Schwarz und Weiß“ die Eröffnungsveranstaltung in Plettenberg abrunden.

Die Eröffnungsveranstaltung in **Werdohl** findet um *10.00 Uhr* in der *Stadtbücherei Werdohl* als Gemeinschaftsaktion zwischen den SchülerInnen der Erich Kästner Schule und der Stadtbücherei Werdohl, Freiheitsstraße 22, statt. Hier wird Herr Bürgermeister *Manfred Wolf* die Aktionswoche für Werdohl mit einem Grußwort einleiten, anschließend wird die Gesundheitsausstellung zum Thema „Sucht hat immer eine Geschichte“ der Erich Kästner Schule Werdohl vorgestellt.

Veranstalter:

Anonyme Drogenberatung e.V. in Iserlohn – Präventionsfachkraft – in Verbindung mit der Steuerungsgruppe für die Aktionswoche in Neuenrade, Plettenberg und Werdohl

SO 16. November

Musik

Sinfoniekonzert 17

MO 24. November

Auftaktveranstaltung

„Sucht hat immer eine Geschichte“ 4

Aktion

Besuch der Fachklinik für Abhängigkeitskranke Sirius e.V. in Altena 8

„Die Reise zu mir selbst“ 8

„Spaß ohne Alk“ – Cocktails einmal anders 8

„Was wollen wir von der Drogenberatung lserlohn?“ 9

Erste Hilfe 9

Film und Theater

„Schwarz und Weiß“ 12

Filme zur Suchtproblematik 12

Ausstellung

„Drogen: Wirkung und Auswirkung“ 16

Projekte

„Gesunde Ernährung“ 17

„Sucht ist eine Geschichte – aber hat auch ein Ende!“ 17

„So bin ich!“ 17/18

„Ich sage NEIN“ 18

Schulprojekte

„Aktive Freizeit statt Drogenkonsum“ 19

Vortrag/Diskussion

„Falscher Körper?“ 24

„Wird mein Kind süchtig?“ 24

DI 25. November

Aktion

„Die Reise zu mir selbst“ 8

„Spaß ohne Alk“ – Cocktails einmal anders 8

„Lass uns drüber reden“ 9

„Keine Angst vor Krach und Streit“ 10

„Film und Talk“ 12

„Stark sein – zu stark für die Sucht“ 12

„Der Taschendieb“ 12

Ausstellung

„Drogen: Wirkung und Auswirkung“ 16

„Sucht hat immer eine Geschichte“ 16

Projekte

„Sucht ist eine Geschichte – aber hat auch ein Ende!“ 17

„So bin ich!“ 17/18

„Ich sage NEIN“ 18

„Gesunde Ernährung“ 18

Fortbildung

Sach- und Fachinformationen rund um das Thema Drogen- und Suchtgefahren 19

Schulprojekte

„Aktive Freizeit statt Drogenkonsum“ 19

„Entdecke die Möglichkeiten“ 19

Aktiv gegen Flaute

„Durch Arbeit helfen“ 21

Vortrag/Diskussion

„Sucht hat immer eine Geschichte“ 24

„Sucht und Abhängigkeit – Nein danke!“ 24

Eine Selbsthilfegruppe stellt sich vor 25

MI 26. November

Aktion

„Die Reise zu mir selbst“ 8

„Spaß ohne Alk“ – Cocktails einmal anders 8

„Keine Angst vor Krach und Streit“ 10

Programmübersicht

Live-Talk mit dem GINKO-Mobil	10
„Suchtprobleme? Wir sind für Sie da!“	10
Film und Theater	
Filme zur Suchtproblematik	12
„Der Taschendieb“	12
„Anam“	12
„Sucht im Film“	13
„Voll drauf“	13
„Comic-Stars gegen Drogen“	13
„Clean ist cool“	13
„Vor dem Abgrund“	14
Ausstellung	
„Drogen: Wirkung und Auswirkung“	16
„Sucht hat immer eine Geschichte“	16
„Sei stark – sag nein!“	16
„MUT TUT GUT“	16
Projekte	
„So bin ich!“	17/18
„Ich sage NEIN“	18
„Kino zum Träumen“	18
„Ich habe keine Angst mehr!“	18
Gesundes Frühstück, gesunde Ernährung	18
Schulprojekte	
„Aktive Freizeit statt Drogenkonsum“	19
„Entdecke die Möglichkeiten“	19
„Gesund frühstücken ist cool“	19
„Alkohol – Irgendwann ist der Spaß vorbei“	20
„Das Leben ist nur so schön, wie man es sich macht!“	20
Aktiv gegen Flaute	
„Sport statt Drogen“	21

Vortrag/Diskussion	
„Raus aus der Sucht – Ich hab's geschafft!“	25
„Sucht hat immer eine Geschichte“	25

DO 27. November

Aktion	
„Die Reise zu mir selbst“	8
„Highlife, Hölle oder ganz normal?“	11
Film und Theater	
„Die Kinder vom Bahnhof Zoo“	14
„Rauch dich gesund!“	14
„Andys Zettelkasten“	14
„Ein neuer Anfang ist möglich“	15
Ausstellung	
„Drogen: Wirkung und Auswirkung“	16
„Sucht hat immer eine Geschichte“	16
„Sei stark – sag nein!“	16
Projekte	
„So bin ich!“	17/18
„Ich sage NEIN“	18
„Ich habe keine Angst mehr“	18
„Gesunde Ernährung“	18
Fortbildung	
„Beginnt Sucht im Kindergartenalter?“	19
Schulprojekte	
„Aktive Freizeit statt Drogenkonsum“	19
„Das Leben ist nur so schön, wie man es sich macht“	20
„Vom Schönheitsideal zur Essstörung“	20
„Kampf gegen die Langeweile“	20

Aktiv gegen Flaute

„Lesen statt Fernsehen“	21
„Computer-Freizeit“	21
„Gemeinsames Spiel“	21
„Mofaprojekt in der Schule“	21
„Wir spielen zusammen“	21
„Malen und gestalten von diversen Fensterbildern“	21
„Miteinander spielen“	21
„Spaß durch Musik und Bewegung“	21
„Verantwortung statt cool sein“	22
„Fitness statt Trägheit“	22
„Die MS“ gegen Langeweile“	22
„Kreatives Kochen“	22
„Rund ums Pferd“	22
„Deine Hobbys – Deine Interessen“	22
„Klettern, die Suche nach der eigenen Grenze“	22
„Wohlfühlen durch Entspannung“	23
Vortrag/Diskussion Sucht:	
Es gibt einen Ausweg	25
Gesunde Ernährung	26
„Die Macht der hungernden Seelen“	26
„Hau ab, du Flasche!“	26

FR 28. November

Aktion	
„Die Reise zu mir selbst“	8
„Sucht nach Leben“	11
„Singen macht Spaß“	11
„Mach ett nachts“	11
Film und Theater	
Filme zur Suchtproblematik	12
„Gesunde Ernährung“	15
„Hacke dich oder was“	15

Ausstellung

„Drogen: Wirkung und Auswirkung“	16
„Sucht hat immer eine Geschichte“	16

Projekte

„So bin ich!“	17/18
---------------	-------

Schulprojekte

„Aktive Freizeit statt Drogenkonsum“	19
„Hinter jeder Sucht steckt eine Sehnsucht“	23
„Zigaretten? Nein danke!“	23
„Kreativ Werkstatt“	23
„Fünf Sinne feiern ein Fest“	23

SA 29. November

Aktion

„Die Reise zu mir selbst“	8
---------------------------	---

Ausstellung

„Sucht hat immer eine Geschichte“	16
„So bin ich“	16

Projekte

„So bin ich!“	17
---------------	----

... zu guter Letzt

Abschlussveranstaltung der Aktionswoche	26
--	----

Veranstaltungen nach Absprache

Schulprojekte

„Abhängigkeit macht unfrei – Liebe befreit“	23
--	----

Vortrag/Diskussion

„Wege in die Sucht – Wege aus der Sucht“	25
---	----

zum Schluss

KooperatinspartnerInnen	27
Finanzielle Unterstützung	28
Kontakt und Information	29

Besuch der Fachklinik für Abhängigkeitskranke Sirius e.V. in Altena

Neuenrader Jugendliche besuchen die Fachklinik und sprechen mit den Klienten.

Anmeldung:

bis zum 21. November bei Claudia Kaluza
Telefon 0 23 92/6 52 78
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 30 Personen.

Veranstalter:

Jugendausschuss der Kath. Pfarrgemeinde Mariae Heimsuchung, JZ der Stadt Neuenrade
Treffpunkt: Parkplatz Philipp-Neri-Haus, und von dort gemeinsame Abfahrt nach Altena

Ort: Sirius Altena, Linscheider Bach 2, Altena

**MO 24. November
ab 15.30 Uhr**

Kinder

„Die Reise zu mir selbst“

Kinder sollen zur inneren Ruhe und Entspannung geführt werden, mit Hilfe von Mandalareisen, Entspannungsübungen, Partnermassage und Stilleübungen.

Ort und Veranstalter:

Städt. Kindergarten

„MOMO“

Am Heideberg 7, Werdohl

**MO 24. – SA 29. November
jeweils vormittags**

„Spaß ohne Alk“ – Cocktails einmal anders

Jugendliche sollen erleben, dass Getränke ohne Promille nicht auch gleichzeitig Getränke ohne Spaßfaktoren sind.

Ort und Veranstalter:

Städt. Jugendraum Pungelscheid, Meilerstraße 10, Werdohl

**MO 24. November
ab 18.00 Uhr
für Jugendliche**

Städt. Jugendraum Schrottkeller, Danziger Straße 22, Werdohl

**MO 24. November
ab 17.30 Uhr
für Jugendliche**

Städt. Jugendraum Eveking, Hauptstraße 35, Werdohl

**DI 25. November
ab 17.30 Uhr
für Jugendliche**

Städt. Jugendraum Königsburg, Stadionstraße 50, Werdohl

**DI 25. November
ab 16.00 Uhr
für Kinder und Jugendliche**

Jugend- und Bürgerzentrum, Schulstraße 4, Werdohl

**MI 26. November
ab 18.00 Uhr
für Jugendliche**

Jugendhilfeausschuss
„Was wollen wir von der Drogenberatung Iserlohn?“

Artikulation der Wünsche und Erwartungen aus Sicht der Stadt Werdohl an die Anonyme Drogenberatung Iserlohn e.V.

Referent: Stefan Tertel, Geschäftsführer der Anonymen Drogenberatung Iserlohn e.V.

Ort und Veranstalter:
 JHA Werdohl,
 Rathaus der Stadt Werdohl
 Großer Sitzungssaal
 Goethestraße 51, Werdohl

**MO 24. November
 17.00 Uhr**

Lehrgang
Erste Hilfe

Vortrag:
 Vergiftungserscheinungen und Medikamentenmissbrauch aus medizinischer Sicht.

Referent:
 Arzt des DRK Neuenrade

Kontakt:
 Gerd Neumann
 Telefon 01 73/2 50 68 46
Ort und Veranstalter:
 DRK Neuenrade
 Jugendzentrum oder
 DRK Heim Niederheide 1,
 Neuenrade

**MO 24. November
 18.00–20.00 Uhr**

„Life-Talk“ mit dem GINKO-Mobil
„Lass uns drüber reden“
 Einsatz des GINKO-Mobils als gemeinsame Veranstaltung der Albert-Einstein-Gesamtschule und der Erich-Kästner-Schule. Ins Gespräch kommen mit Betroffenen und Nichtbetroffenen zum Thema Drogen- und Suchtgefahren.

Ort und Veranstalter:
 Albert-Einstein-Gesamtschule,
 Erich-Kästner Gemeinschaftshauptschule
 Festsaal des Schulzentrums Riesei,
**DI 25. November
 10.00–12.30 Uhr**

„Keine Angst vor Krach und Streit“

In diesem Vortrag sollen die Themen Streitschlichtung und das Entwickeln von Grenzen von Eltern und Kindern zur Sprache kommen.

Referentin:

Christina Rosemann

Veranstalter:

Kath. Tageseinrichtung

Königsburg;

Kath. Familienbildungsstätte, Lüdenscheid

Ort: Katholischer

Kindergarten Königsburg,

Erlhager Weg 5, Werdohl

DI 25. November

14.00 Uhr

Kontakt:

Gisela Urbas

Telefon 0 23 92/1 04 60

Veranstalter:

Kath. Tageseinrichtung

St. Michael; Kath.

Familienbildungsstätte

Ort: Kleiner Pfarrsaal,

Kath. Kirchengemeinde

St. Michael,

Brüderstraße 2a, Werdohl

MI 26. November

14.00 Uhr

Life-Talk

mit dem GINKO-MOBIL

Neben der Veranstaltung stellen verschiedene Selbsthilfegruppen und die örtl. Sport- und Jugendverbände mit Info-Ständen ihre Arbeit vor.

Kontakt:

Sigrid Palatzky

Telefon 0 239 1/93 49 20

Veranstalter:

Hauptschule Im

Böddinghauser Feld;

Drogenberatungsstelle

Werdohl; Jugendamt

und Jugendzentrum

der Stadt Plettenberg;

Diakonisches Werk-Suchtberatung-Plettenberg

Ort: Schulhof

der Hauptschule

Im Böddinghauser Feld,

Albert-Schweitzer-Straße 6,

Plettenberg

MI 26. November

10.00–13.00 Uhr

Nachmittag der

„Offenen Tür“

„Suchtprobleme?

Wir sind für Sie da!“

Die Suchtberatungsstelle des Sozialpsychiatrischen Dienstes berät Menschen, die selbst von einer Suchterkrankung (Alkohol, Medikamente) betroffen sind sowie deren Angehörige und alle die am Thema Sucht interessiert sind.

Referentinnen:

Frau Schulte-Herde,

Frau Platt

Kontakt:

Frau Schulte Herde

Telefon 0 23 51/6 61 08 -24

Ort und Veranstalter:

Sozialpsychiatrischer

Dienst des MK,

Goethestraße 47, Werdohl

MI 26. November

14.00–16.00 Uhr

Leben mit der Droge:

**„Highlife, Hölle
oder ganz normal?“**

Eine drogenabhängige Klientin berichtet aus ihrem Leben und schildert ihre persönlichen Erfahrungen mit dem Thema Abhängigkeit und Sucht.
Veranstalter: Stadt Werdohl Jugendpflege

Ort: Jugend- und Bürgerzentrum, Schulstraße 4, Werdohl

**DO 27. November
ab 18.00 Uhr**

Offene Singstunde

„Singen macht Spaß“

und außerdem lernt man jede Menge Kinder und Jugendliche kennen. Der Freizeitspaß kommt garantiert nicht zu kurz.

Kontakt: Claudia Kaluza
Telefon 0 23 92/6 52 78

Veranstalter:

Neuenrader Kinderchor e.V.

„Die singende Flohkiste“,

Ort: Sängersheim in der Zweiten Straße/Alte

Schulhausgasse, Neuenrade

FR 28. November

15.00–15.45 Uhr

**Mini-Flöhe im Alter von
4 Jahren bis Ende
des 1. Schuljahres**

15.50–16.30 Uhr

Kinderchor

ab dem 2. Schuljahr

16.30–17.00 Uhr

**Jugendchor ab dem
5. Schuljahr**

Jugendliche

Ökumenischer
Gottesdienst

„Sucht nach Leben“

Evangelische und katholische Jugendliche aus Neuenrade gestalten gemeinsam einen ökumenischen Gottesdienst für Jugendliche.

Veranstalter:

Jugendausschuss der Kath. Pfarrgemeinde Mariae Heimsuchung; Ev. Kirchengemeinde Neuenrade

Ort:

Kath. Kirche Neuenrade

**FR 28. November
18.00 Uhr**

10–16-Jährige und 16–21-Jährige

Streetbasketball-Nacht

„Mach ett nachts“

Streetbasketballturnier für 10–16-Jährige und 16–21-Jährige

„Wenn Eltern schlafen“.

Gebühr: pro Person 1,- €

Kontakt: Jörg Esser,
Telefon 0 23 92/91 72 58

Veranstalter:

Jugendamt Werdohl;

Jugendamt Plettenberg;

Kreispolizeibehörde

des MK-KV-Vorbeugung

Ort: Sporthalle Riese, Carl-Diem-Straße, Werdohl

FR 28. November

20.00–23.30 Uhr

10–16-Jährige

23.30–3.00 Uhr

16–21-Jährige

Kinder ab dem 4. Lebensjahr

Puppentheater
„Schwarz und Weiß“
Ein Katzenabenteuer für Kinder ab dem 4. Lebensjahr zu dem Thema: Selbstbewusstsein – Selbstsicherheit
Referenten: Firlefanz – Theater mit Puppen, Begrenzte Platzzahl daher telefonische Voranmeldung erbeten bei der Stadtbücherei Plettenberg unter Telefon 0 23 91/93 99 53
Veranstalter: Stadtbücherei Plettenberg; Städt. Kindertagesstätte Ernst-Moritz-Arndt-Straße
Ort: Stadtbücherei Plettenberg, Alter Markt 3, Plettenberg
MO 24. November
10.00 Uhr

Filme zur Suchtproblematik
Drei Jahrgangsstufen der Erich Kästner-Schule in Werdohl sehen verschiedene Filme zur Suchtproblematik.
Veranstalter: Erich-Kästner-Schule
Ort: Stadtbücherei der Stadt Werdohl, Freiheitsstraße, Werdohl
MO 24., MI 26. und FR 28. November
10.00 Uhr

Medienunterstützter Vortrag
„Film und Talk“
Thema ist die Bewusstmachung und Visualisierung eine „Drogenkarriere“ mit anschl. Diskussion.
Kontakt: Volker Bäumel
Telefon 0 23 91/4 57 06
Veranstalter: Jugendamt der Stadt Plettenberg
Ort: Jugendzentrum, Alte Feuerwache im Wieden 2, Plettenberg
DI 25. November
17.00 Uhr

Jugendliche 13–20 Jahre

„Stark sein – zu stark für die Sucht“
Die Filme sollen für Suchtprobleme sensibilisieren und gleichzeitig zur Aufarbeitung im Unterricht motivieren.
Veranstalter: Jugendamt des Märk. Kreises, Erzieherischer Kinder und Jugendschutz; Grund- und Hauptschule Neuenrade.
Ort: Gloria-Theater, Erste Straße 13, Neuenrade
„Der Taschendieb“
Klasse 4 der Grundschule
DI 25. November
10.00 Uhr

„Der Taschendieb“ Klasse 5 und 6 der Hauptschule
MI 26. November
8.45 Uhr

„Anam“ Klasse 7 und 8 der Hauptschule
MI 26. November
11.00 Uhr

„Sucht im Film“

Verschiedene Filme zum Thema Familiendynamik und spätere Suchtentwicklung. Eine anschl. Diskussion mit den beteiligten SchülerInnen rundet diese Veranstaltung ab.

Veranstalter:

Hauptschule Neuenrade;
Kreisjugendamt des Märkischen Kreises
Ort: Hauptschule Neuenrade, Niederheide 3, Neuenrade

**X MI 26. November
8.30–13.00 Uhr**

Theaterstück mit Hille Pupille

„Voll drauf“

In diesem Theaterstück geht es darum, dass Kinder ihre eigenen Stärken erkennen und wieder neugierig darauf werden, mit allen Sinnen zu lernen.

Ort und Veranstalter:

Gemeinschaftsgrundschule Werdohl-Kleinhammer, Turnhalle, Schulweg 16, Werdohl

**X MI 26. November
10.00 Uhr**

SchülerInnen des 4. und 5. Schuljahres

Film und Gespräch

„Comic-Stars gegen Drogen“

Auf der Basis eines Comic-Films wird der Ein- und Ausstieg eines Jugendlichen aus der Drogenszene dargestellt.

Anmeldung erbeten:

Frau Wagner

Telefon 0 23 91/5 09 87

Ort und Veranstalter:

Filmraum der Geschwister-Scholl-Realschule, Albert-Schweitzer-Straße 4, Plettenberg

**MI 26. November
10.15 – 11.15 Uhr**

„Clean is cool“

Filmvorführung mit anschließender Diskussion. Es werden Möglichkeiten vorgestellt, wie Jugendliche den alters- und bestimmungsgemäßen Umgang mit Alkohol lernen können. Gleichzeitig wird diese Veranstaltung die Abschlussveranstaltung der diesjährigen Firmlinge der Kirchengemeinden sein.

Referentin: Kornelia Nowak

Telefon 0 23 94/82 66

Diakonisches Werk

Plettenberg

Veranstalter:

Pfarrgemeinderat

St. Lambertus und

Pfarrgemeinderat St. Georg

Ort: Pfarrhaus Affeln,

Hauptstraße 7,

Neuenrade-Affeln

**MI 26. November
18.00 Uhr**

Filmabend für Jugendliche „Vor dem Abgrund“

Lotta, 15 Jahre versucht zwischen den Anforderungen der Schule und den Konflikten im Elternhaus ihren eigenen Weg zu finden. Sie verliebt sich in den 25-jährigen, drogensüchtigen Anders, und ist überzeugt ihr Glück zu finden.

Referent: Matthias Nowak, Anonyme Drogenberatung e.V. Iserlohn

Kontakt: Claudia Kaluza, Telefon 0 23 92/6 52 78

Veranstalter: FDP

Ortsverband Neuenrade

Ort: Aula der Hauptschule Niederheide, Neuenrade

**MI 26. November
19.00 Uhr**

„Die Kinder vom Bahnhof Zoo“

Der Kinofilm schilderte auf drastische Weise das Leben von Christiane F. als junge Drogenabhängige.

Mittlerweile hat sich die Infrastruktur der Hilfe für suchtmittelabhängige Menschen radikal verändert. In dieser Veranstaltung soll der Film einer kritischen Betrachtung und Diskussion unterzogen werden.

Referentin: Frau Hartmann von der AVIZ (betroffene Mutter eines drogenabhängigen Jugendlichen)

Anmeldung:

Karin Hohmann

Telefon 0 23 91/1 36 99

Ort und Veranstalter:

Zeppelinstraße, Raum 114, Zeppelinstraße 24, Plettenberg

**DO 27. November
9.00–12.30 Uhr**

für die Klassen 5–7
Parodie
„Rauch dich gesund!“

Theater-Workshop der Klassen 7b und 7d

Soviel sei gesagt: Es geht um's Rauchen! Mehr soll nicht verraten werden.

Die BesucherInnen sollen sich überraschen lassen.

Kontakt und Anmeldung: Frau Wagner

Telefon 0 23 91/5 09 87

Ort und Veranstalter:

Geschw.-Scholl-Realschule, Aula des Schulzentrums, Albert-Schweitzer-Straße 4, Plettenberg

**DO 27. November
9.40–11.05 Uhr**

Theaterstück

„Andys Zettelkasten“

Nach Vorlagen aus dem Jugendbuch „Cold Turkey“ (R. Themian) wird die beginnende Drogenkarriere eines 16-jährigen aus der Sicht seiner Schwester vorgespielt.

Kontakt und Anmeldung:

Frau Wagner

Telefon 0 23 91/5 09 87

Ort und Veranstalter:

Theatergruppe der GSR, Aula des Schulzentrums der Geschw.-Scholl-Realschule, Albert-Schweitzer-Straße 4, Plettenberg

**DO 27. November
11.30–13.00 Uhr**

Video-Film

„Ein neuer Anfang ist möglich“

Suchtgeschehen hat immer einen Anfang. Oftmals geht es einher mit unbestimmtem Angstgefühl. Der Film zeigt, dass der Höhepunkt der Suchtentwicklung auch die Chance der Veränderung beinhaltet.

Referent:

Theodor Hoffmann,
Blaues Kreuz

Telefon 0 23 91/39 52

Ort und Veranstalter:

Blaues Kreuz Plettenberg,
Paul-Gerhard-Haus,
Bahnhofstraße 25,
Plettenberg

DO 27. November

19.30 Uhr

Kasperlstück

„Gesunde Ernährung“

Das Theaterstück soll den Kindern auf spielerische Weise gesunde Ernährung näher bringen.

Kontakt:

Helma Neuberger

Telefon 0 23 92/7 05 57

Ort und Veranstalter:

Kath. Tageseinrichtung
für Kinder St. Bonifatius,
Kirchstraße 3, Werdohl

FR 28. November

10.30 Uhr

Comedy Show

von Eisi Gulp

„Hacke dicht oder was“

Tragisch-komisches
Kabarett gegen Drogen-
missbrauch

Kontakt:

Gabi Bildstein-Ulianowsky

Telefon 0 23 92/6 26 07

Veranstalter: Stadt

Neuenrade in Kooperation

mit der Türkischen Moschee

Ort: Städtisches Jugend-

zentrum Neuenrade,

Niederheide 1, Neuenrade

FR 28. November

19.00 Uhr

„Drogen: Wirkung und Auswirkung“

Zigaretten-, Drogen- und Medikamentenmissbrauch werden durch DIN A3 Folien dargestellt.

Veranstalter:

Stadtbücherei
der Stadt Werdohl;
Erich-Kästner-Schule,
Werdohl;
BARMER Ersatzkasse,
Neuenrade

Ort: Erich-Kästner-Schule,
Stadionsweg 50, Werdohl

MO 24. – FR 29. November

„Sucht hat immer eine Geschichte“

Die ausgestellten Bücher beschäftigen sich auf unterschiedliche Weise mit dem Thema Sucht. Neben Fachliteratur werden insbesondere Kinder- und Jugendbücher vorgestellt.

Veranstalter: Stadtbücherei
Neuenrade; Jugendamt
des Märkischen Kreises

Ort: Stadtbücherei
Neuenrade, Niederheide,
Neuenrade

DI 25. – SA 29. November

„Sei stark – sag nein!“

Eine Ausstellung in Wort und Bild in der zwei Jugendbücher zum Thema vorgestellt werden.

Veranstalter:

Geschw.-Scholl-Realschule;
BARMER Ersatzkasse
Plettenberg.

Ort:

Geschw. Scholl-Realschule,
Raum 112, Altbau,
Albert-Schweitzer-Straße

MI 26. November

9.00–13.00 Uhr

DO 27. November

9.00–16.00 Uhr

Kinder

„MUT TUT GUT“

Ausstellung in der Einrichtung „Budenzauber“. Das soziale Verhalten und das Selbstwertgefühl der Kinder sollen durch diese Ausstellung gestärkt werden. Dazu werden u.a. gezielte Aktionen und ihre Lösungsmöglichkeiten angeboten. Die Kinder sollen lernen, eigene Schwächen und Stärken zu akzeptieren.

Ort und Veranstalter:

TEK „Budenzauber“,
Erlenweg 9, Werdohl

MI 26. November

14.00–18.00 Uhr

„So bin ich“

Ausstellung der mit den Kindern erarbeiteten Projekte, Bilderbücher und Videofilme.

Kontakt: I. Dienenhofen
Telefon 0 23 92/1 04 89

Veranstalter: Katholische
Kita Königsburg und
Katholische Tageseinrich-
tung St. Michael, Werdohl

Ort: Kleiner Pfarrsaal,
Brüderstraße 2a, Werdohl

SA 29. November

14.00 Uhr

Sinfoniekonzert

Das Jugendsinfonieorchester der Musikschule Lennetal hat sich unter der Leitung von Stefan Köhler freundlicherweise bereit gefunden, im Vorgriff auf die ab dem 24. November beginnende Aktionswoche u.a. in Werdohl, dieses musikalische Highlight als besonderes und ungewöhnliches Projekt zur Suchtprävention der Öffentlichkeit vorzustellen. Die Prophylaxefachkraft der Anonymen Drogenberatung e.V. wird in einer kurzen Einführung das Programm der Aktionswoche darstellen.

Leitung: Stefan Köhler

Im Programm:

G. Bizet – Carmen Suite

Nr. 1 und 2 (Auszüge)

E. Grieg – Klavierkonzert

in A moll

Solistin: S. Karpukina

N. Rimsky –

Korsakow-Capriccio

Español

Veranstalter:

Jugend-Sinfonieorchester

der Musikschule Lennetal

Ort: Festsaal, Riese, i,

Werdohl

SO 16. November

17.00 Uhr

Kinder

„Gesunde Ernährung“

Gespräch mit Kindern über gesunde Ernährung, in dem bewusst werden soll, was heute alles zu einer gesunden Ernährung gehört.

Anmeldung:

Helma Neuberger

Telefon 0 23 92/7 05 57

Ort und Veranstalter:

Kath. Tageseinrichtung für

Kinder St. Bonifatius,

Kirchstraße 3, Werdohl

X MO 24. November
11.00 Uhr

„Sucht ist eine Geschichte – aber hat auch ein Ende!“

Lebensbericht eines „trockenen“ Alkoholikers mit anschl. Gesprächsrunde in zwei Oberstufenklassen

Referent: Thomas Haensch

Ort und Veranstalter:

Pestalozzischeule

Plettenberg in

Zusammenarbeit mit

Thomas Haensch

vom Blauen Kreuz

Auf der Lied 28, Plettenberg

X MO 24. und
DI 25. November
8.00–12.00 Uhr

Kinder

„So bin ich!“

Kinder sollen ermutigt werden, ihren eigenen Körper besser zu verstehen. Dazu gehört auch das Recht NEIN zu sagen, wenn körperliche Grenzen von außen übertreten werden.

Ort und Veranstalter:

Kath. Kindergarten

Königsburg,

Erlhager Weg 5, Werdohl

MO 24. – SA 29. November

Kinder

„So bin ich!“

Durch gezielte Aktivitäten soll das Selbstbewusstsein der Kinder gestärkt werden. Dabei lernen sie bewusst auf ihre eigenen Gefühle zu achten. Das Thema soll durch Bilderbücher, Geschichten, Lieder, Rollenspiele und Aktionen gemeinsam erarbeitet werden.

Ort und Veranstalter:
Kath. Tageseinrichtung
St. Michael,
Brüderstraße 2, Werdohl

MO 24. – FR 28. November
während
der Öffnungszeiten

Kinder

„Ich sage NEIN“

Eigene Stärken und Schwächen sollen akzeptiert werden. Dabei werden das soziale Verhalten und das Selbstwertgefühl der Kinder durch gezielte Aktionen gestärkt.

Ort und Veranstalter:
Oesterhammertreff,
Am Oesterhammer 25,
Plettenberg

MO 24. – DO 27. November
16.00–17.30 Uhr

Kinder

„Gesunde Ernährung“

Collage erstellen
Die Kinder sollen den Unterschied zwischen gesunder und ungesunder Ernährung erfahren.

Ort und Veranstalter:
Kath. Tageseinrichtung für
Kinder, St. Bonifatius,
Kirchstraße 3, Werdohl

DI 25. November
10.45 Uhr

Film erleben einmal anders

„Kino zum Träumen“

Projekt im Kindergarten.
Das Kinoerleben wird innerhalb dieses Projektes zu einem ganzheitlichen Erlebnis, mit dem alle Sinne angesprochen werden sollen.

Ort und Veranstalter:
Städt. Kita,
Ütterlingerstraße 33,
Werdohl

X MI 26. November
9.30–11.45 Uhr

„Ich habe keine Angst mehr!“

Selbstverteidigungstraining

Referent: Herr Voit,
Ort und Veranstalter:

Geschw.-Scholl-Realschule,
Albert-Schweitzer-Straße 4,
Neue Sporthalle,
Plettenberg

MI 26. November
9.30–13.00 Uhr

DO 27. November
11.30–14.30 Uhr

„Gesundes Frühstück, gesunde Ernährung“

Anmeldung:

Helma Neuberger
Telefon 0 23 92/7 05 57

Ort und Veranstalter:

Kath. Tageseinrichtung
für Kinder St. Bonifatius
Kirchstraße 3, Werdohl

MI 26. November

Kinder

„Gesunde Ernährung“

Kinder sollen lernen, wie wichtig ein gesundes Frühstück für einen gelungenen Tagesanfang ist.

Ort und Veranstalter:

Kath. Tageseinrichtung
für Kinder St. Bonifatius,
Kirchstraße 3, Werdohl

DO 27. November
9.00 Uhr

Informationsveranstaltung
**Sach- und Fachinformationen
 rund um das Thema
 Drogen- und Suchtgefahren.**

Referenten:

Michael Schneider, KV
 Vorbeugung der Kreis-
 polizeibehörde Lüdenscheid
 Matthias Nowak,
 Prophylaxefachkraft,
 Drobs Iserlohn

Kontakt: Volker Grünberg,
 Telefon 0 23 92/96 07 11

Ort und Veranstalter:

Hauptschule Neuenrade,
 Niederheide 3, Neuenrade

**DI 25. November
 8.00–13.00 Uhr**

**„Beginnt Sucht im
 Kindergartenalter?“**

Informationsveranstaltung
 über mögliche Zusammen-
 hänge zwischen Sucht- und
 Suchtentwicklung im
 frühen Kindergartenalter.

Referent: Werner Mirbeth,
 Drobs Werdohl

Matthias Nowak,
 Prophylaxefachkraft, Drobs
 Iserlohn

Anmeldung:

Hans-Peter Kapitain,
 Jugendamt

Stadt Plettenberg,
 Telefon 0 23 91/92 31 95

Veranstalter: Jugendamt
 der Stadt Plettenberg;

Städt. KiTa, Plettenberg

Ort: KiTa, Ernst-Moritz-
 Arndt-Straße 15a,
 Plettenberg

**DO 27. November
 17.00 Uhr**

**„Aktive Freizeit
 statt Drogenkonsum“**

Entwicklung eigener
 Freizeitgestaltung als
 Alternative zum möglichen
 Drogengebrauch.

Ort und Veranstalter:

HS, Im Böddinghauser Feld,
 Albert-Schweitzer-Straße 6,
 Plettenberg

**X MO 24. – FR 28. November
 11.30–13.00 Uhr**

7. Jahrgangsstufe

**„Entdecke die
 Möglichkeiten“**

Erlebnispädagogisches
 Event

Referenten: Peter Helbig
 und KollegInnen der
 7. Jahrgangsstufe

Ort und Veranstalter:

Albert-Einstein GS,
 Stadionstraße, Werdohl

**X DI 25. November
 ab 7.30 Uhr**

Ort: Schulzentrum Riesei,
 Sporthalle

**X MI 26. November
 ab 7.30 Uhr**

**„Gesund frühstücken
 ist cool“**

Gesund frühstücken –
 gesunde Nahrungsmittel

Referent: Herr Jung

Ort und Veranstalter:

Geschw.-Scholl-Realschule,
 Albert-Schweitzer-Straße 4,
 Plettenberg

**X MI 26. November
 7.40–12.10 Uhr**

„Alkohol – Irgendwann ist der Spaß vorbei“

Verfilmung von Karten und Plakaten auf der Grundlage des LKA-NRW Projekts zum Thema Alkohol. Wir geben der Aktion ein Gesicht.

Referent: T. Rehberg und Peter Helbig

Ort und Veranstalter: Albert-Einstein-Gesamtschule, Schulzentrum Riese, Werdohl

**X MI 26. November
8.00 Uhr**

„Das Leben ist nur so schön, wie man es sich macht!“

Dokumentation der Schülerarbeiten dieses Projektes in einer Ausstellung. Das Ergebnis kann in der Ausstellung bewundert werden.

Ort und Veranstalter: Geschw.-Scholl-Realschule, Albert-Schweitzer-Straße 4, Plettenberg

**X MI 26. und
DO 27. November
7.40–12.10 Uhr**

„Vom Schönheitsideal zur Essstörung“

Um eine ideale Figur zu haben, sind heute viele Jugendliche bereit, dieses Ziel auch durch fehlgeschlagene Diäten bis hin zu massiven Essstörungen weiterhin zu verfolgen.

Ein Ergebnis daraus sind die sich immer stärker ausbreitenden Tendenzen in Richtung Magersucht, die sich vermehrt bei SchülerInnen zeigen.

Referent: Frau Windhuis

Ort und Veranstalter: Geschw.-Scholl-Realschule Albert-Schweitzer-Straße 4, Plettenberg; BARMER Ersatzkasse Plettenberg

**X DO 27. November
7.40–12.10 Uhr**

Grundschkinder „Kampf gegen die Langeweile“

Grundschkinder erzählen von ihren eigenen Erfahrungen im Umgang mit „Suchtmedien“ und von ihren Beobachtungen im Umgang mit Suchtstoffen.

Referent: Dipl.Soz.Arb. Sabine Schneider, Dipl.Soz.Arb.

Frank Horstmann

Ort und Veranstalter:

Martin-Luther-Schule, Königstraße 20, Plettenberg

**X DO 27. November
7.55–10.40 Uhr**

Projektwoche
„Aktiv gegen Flaute“
 Ort und Veranstalter:

Zepplenschule,
 Zepplinstraße 24,
 Plettenberg

„Durch Arbeit helfen“

SchülerInnen suchen sich einen Tagesarbeitsplatz. Sie helfen dort und bekommen dafür Spenden als Gegenleistung. Diese Gelder werden für konkrete Projekte eingesetzt.

DI 25. November
8.00–11.30 Uhr

Eine Nacht in der Sporthalle

„Sport statt Drogen“

Als attraktive Freizeitbeschäftigung sollen Spiel und Bewegung in dieser Nacht angeboten werden.

MI 26. November
22.00–8.00 Uhr

„Lesen statt Fernsehen“

Lesen als sinnvolle Freizeitbeschäftigung
 Ein aktiver Kontrast gegenüber dem passiven Aufnehmen von Bildern aus Fernsehen und Computern.
 Lesen als neue „alte“ Kunst der Freizeitgestaltung.

DO 27. November
8.00–11.25 Uhr

„Computer-Freizeit“

Workshop und Erstellen einer Homepage mit SchülerInnen in dem es um die bewusste Auseinandersetzung mit dem Computer und dem Surfen im Internet geht. Praktische Tipps bei der Entwicklung eigener Freizeitgestaltung unter Zuhilfenahme der vielfältigen Möglichkeiten im Internet.

Computerraum

DO 27. November
8.00–11.25 Uhr

Klasse 6C
 Sinnvolle Freizeitbeschäftigung

„Gemeinsames Spiel“

Die SchülerInnen sollen in angenehmer und entspannter Atmosphäre das Spielerlebnis neu erfahren.

DO 27. November
8.00–11.25 Uhr

„Mofaprojekt in der Schule“
 unabhängig statt abhängig

Einführung in die Mofatechnik und erste Fahrübungen

DO 27. November
8.00–11.25 Uhr

„Wir spielen zusammen“

Erlernen von verschiedenen Gesellschaftsspielen und den dazugehörigen Regelwerk. Auch verlieren will gelernt sein.

Raum 118 und Raum 119

DO 27. November
8.00–11.25 Uhr

„Malen und gestalten von diversen Fensterbildern“

Entwicklung und Umsetzung eigener Motive und Ideen.

Raum 115

DO 27. November
8.00–11.25 Uhr

„Miteinander spielen“

Spiele als sinnvolle Freizeitgestaltung

Raum 115

DO 27. November
8.00–11.25 Uhr

„Spaß durch Musik und Bewegung“

Musikalische Auseinandersetzung mit dem Thema der eigenen Entwicklung durch Musik, Texte und Tanz. Raum 22

DO 27. November
8.00–11.25 Uhr

„Verantwortung statt cool sein“

Gemeinsame Diskussion mit SchülerInnen über die Entstehungsbedingungen von Sucht und süchtigem Verhalten.

X **DO 27. November**
8.00–11.25 Uhr

„Fitness statt Trägheit“

Kennenlernen und Erproben verschiedener Geräte im Fitnessstudio unter kompetenter Anleitung eines Trainers.
Ort: „Fitnesspark“
Alter Markt, Plettenberg

X **DO 27. November**
8.00–11.30 Uhr

„Die MS“

gegen Langeweile

Malen, Musik, schmökern und spielen als alternatives Freizeitangebot gegenüber fernsehen und Computer spielen. Raum 121

X **DO 27. November**
8.00–11.30 Uhr

„Kreatives Kochen“

Döner ade – selber kochen ist o.k.
SchülerInnen erstellen interessante Mahlzeiten aus vorgegebenen Zutaten. Küche

X **DO 27. November**
8.00–12.30 Uhr

„Rund ums Pferd“

SchülerInnen sollen anhand des Umgangs mit Pferden ein Gespür für die Bedürfnisse von Tieren entwickeln und dies als sinnvolle Freizeitbeschäftigung erkennen lernen.

Ort: „Reit und Fun“
Gartenstraße 7, Plettenberg

X **DO 27. November**
8.30–12.30 Uhr

„Deine Hobbys – Deine Interessen“

SchülerInnen stellen ihre unterschiedlichen Hobbys ihren MitschülerInnen vor.

Ort: Plettenberg-Ohle, Reiterverein Lennetal und Privathaus in der Nähe des Reitervereins

X **DO 27. November**
9.00–11.30 Uhr

„Fit wie ein Turnschuh“

Spezieller Fitnessstest für SchülerInnen in einem speziell hergerichteten Bewegungsparcour.

Ort und Veranstalter:
Zeppelinstraße 24, Plettenberg

X

„Klettern, die Suche nach der eigenen Grenze“

Suchtprävention in Form von „Erleben“ statt „Reden“
Grenzerfahrungen beim Klettern sammeln dient der Förderung von Ich-Stärke

Ort und Veranstalter:
Pestalozzi-Schule, Auf der Lied 28, Plettenberg; Klettermax in Dortmund.

X **DO 27. November**
9.00 Uhr

„Wohlfühlen durch Entspannung“

Menschen, die eine positive Einstellung zu sich und ihrem Körper haben, scheinen weniger gefährdet zu sein, ihr Leben durch Suchtmittelgebrauch dauerhaft zu gefährden.

Anmeldung erwünscht:

Frau Krüger

Telefon 0 23 91/5 09 87

Ort und Veranstalter:

Geschw.-Scholl-Realschule,
Albert-Schweitzer-Straße 4,
Plettenberg

DO 27. November

X 9.40–11.05 Uhr
9. Schuljahr

X 11.40 – 13.00 Uhr
10. Schuljahr

Eltern und LehrerInnen

Vortrag und Diskussion

„Abhängigkeit macht unfrei – Liebe befreit“

Das Entstehen und Verstehen von Abhängigkeit und Sucht. Mögliche Wege zur Entwicklung konstruktiver Lebensperspektiven und neuem Lebensglück.

Ort und Veranstalter:

Beratungspraxis für
Lebens- und Glaubenshilfe,
Irene Maibaum,
Auf dem Felde 28,
Neuenrade

Telefon 0 23 94/13 24

X Veranstaltung nach Absprache

„Hinter jeder Sucht steckt eine Sehnsucht“

Plakatwettbewerb der 8., 9. und 10. Klassen

X

FR 28. November

„Zigaretten? Nein danke!“

Plakatwettbewerb der 5., 6. und 7. Klassen

Ort und Veranstalter:

Erich Kästner-Gemeinschaftshauptschule,
Stadionstraße 50, Werdohl

X

FR 28. November

„Kreativ Werkstatt“

Sucht hat immer eine Geschichte. Auf der Grundlage eines Jugendbuches zum Thema Sucht werden Textpassagen vorgestellt und gemeinsam mit den Jugendlichen besprochen. Ziel ist eine Eigensensibilisierung zu dem Thema Sucht.

Referentin: Bettina Huhn,
LAG Jugend- und Literatur e.V. NRW

Ort und Veranstalter:

Landesarbeitsgemeinschaft
Jugend- und Literatur
NRW e.V.

Hauptschule Neuenrade,
Niederheide 3, Neuenrade;

X

FR 28. November

13.15–16.00 Uhr

„Fünf Sinne feiern ein Fest“

Wahrnehmungsspiele in Verbindung mit Bewegung. Tanzen und spielen in der Turnhalle

Ort und Veranstalter:

Schule für Lernbehinderte;
Oesterhammertreff
Auf dem Lied 28,
Plettenberg

X

FR 28. November

14.00–15.30 Uhr

Ess-Störungen bei Mädchen: Früherkennung und Prävention

„Falscher Körper?“

Informationen und praktische Hilfen

Referentin:

Dr. Helga Buchholz

Kontakt: J. Heilmaier

Telefon: 0 23 92/91 72 65

Veranstalter:

Gleichstellungsstellen der Städte Plettenberg und Werdohl

Ort:

Stadtbücherei Werdohl, Freiheitstraße 22, Werdohl

MO 24. November

19.00 Uhr

Erkennung, Prävention und Intervention

„Wird mein Kind süchtig?“

Von Schokolade, Gameboy und Ritalin nahtlos zu Haschisch, XTS, und Heroin?

Suchtverhalten bei Kindern früh genug erkennen und verstehen lernen.

Referent: Dipl. Soz. Arb.

Frank Horstmann, Suchtberatungsstelle

Plettenberg

Kontakt: Kerstin Müller

Telefon 0 23 91/1 32 75

Ort und Veranstalter:

Martin-Luther-Schule, Königstraße 20, Plettenberg

MO 24. November

19.30 Uhr

„Sucht hat immer eine Geschichte“

Wie mache ich mein Kind stark?

Referentin: Irene Maibaum

Kontakt: Angelika Simon

Telefon 0 23 92/79 92

Ort und Veranstalter:

Gemeinschaftsgrundschule Werdohl-Kleinhammer, Schulweg 16, Werdohl

DI 25. November

19.30 Uhr

„Sucht und Abhängigkeit – Nein danke!“

Informationsveranstaltung über Drogen- und Suchtgefahren in unserer Gesellschaft mit anschl. Diskussion.

Referenten: A. Rohe,

W. Mirbeth, Anonyme

Drogenberatung Werdohl;

M. Nowak,

Prophylaxefachkraft, Drogenberatung Iserlohn

Kontakt:

Heidemarie Jakob,

AsF-Vorsitzende

Telefon 0 23 92/96 09 63

Ort und Veranstalter:

AsF Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen, Gasthof „Zur Post“

Werdohler Straße 1,

Neuenrade

DI 25. November

19.30 Uhr

Eine Selbsthilfegruppe stellt sich vor

Den ersten Schritt wagen, um die Schwellenangst abzubauen. In der Gemeinschaft von Gleichgesinnten neuen Mut und Zuversicht finden.

Kontakt: Werner Fuchs
Telefon: 0 23 92/6 47 95
Veranstalter:

Selbsthilfegruppe für Alkohol- und Medikamentenabhängige und deren Angehörige.
Ort: Ev. Kindergarten, Am Semberg 16, Neuenrade
**MI 25. November
19.30–21.30 Uhr**

„Raus aus der Sucht – Ich hab’s geschafft!“

Zwei ehemals Betroffene (Mann und Frau) berichten von ihrem Ausstieg aus der Sucht und welche Hilfsmöglichkeiten sie (sich) von ihrem sozialen Umfeld gebraucht/gewünscht hätten.

Referenten: N.N. und Thomas Haensch
Kontakt: Frau Wilk
Telefon 0 23 91/92 31 14
Veranstalter: Jugendamt der Stadt Plettenberg; Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Plettenberg
Ort: Rathaus der Stadt Plettenberg, Grüne Straße 12, Plettenberg
**MI 26. November
19.30 Uhr**

„Sucht hat immer eine Geschichte“

Vortrag und Diskussion
Die Entwicklung von süchtigem Verhalten soll anhand von praktischen Beispielen aus der Sicht der Suchtnachsorge beschrieben werden.

Veranstalter: Amalie-Sieveking-Haus, Lüdenscheid
Kontakt: Frau Wagner
Telefon 0 23 91/5 09 87
Ort: Sedanstraße in Lüdenscheid
**MI 26. November
7.40–13.00 Uhr**

Jahrgangsstufe 8 und 9

„Sucht:

Es gibt einen Ausweg“

Betroffene der Fachklinik SIRIUS e.V. aus Altena und Vertreter der SH Gruppe des Blauen Kreuzes berichten aus ihrem suchtmittelabhängigen Leben.

Ort und Veranstalter: Erich Kästner-Schule, Werdohl; Fachklinik SIRIUS und der SH Gruppe des Blauen Kreuzes Werdohl.
**DO 27. November
9.25–11.00 Uhr**

„Wege in die Sucht – Wege aus der Sucht“

Die Selbsthilfeorganisation Blaues Kreuz Werdohl stellt sich vor.

Referenten und Kontakt: Herr Eilers, Herr Schmitz
Ort und Veranstalter: Blaues Kreuz, Ortsverein Werdohl; Erich-Kästner-Hauptschule, Werdohl
**Termin: Bei der Schulleitung erfragen
Telefon: 0 23 92/9 39 80
oder 01 70/5 44 90 80**

Elternabend

„Gesunde Ernährung“

An diesem Elternabend wird eine Referentin den anwesenden Eltern praktische Tipps zum Thema gesunde Ernährung geben.

Referentin: Klara Humpert
Kath. Tageseinrichtung
St. Bonifatius

Anmeldung:

Helma Neuberger
Telefon 0 23 92/7 05 57

Ort und Veranstalter:
Kath.

Familienbildungsstätte
Lüdenscheid; Kath.

Tageseinrichtung für
Kinder St. Bonifatius,
Kirchstraße 3, Werdohl

DO 27. November
20.00 Uhr

„Die Macht der hungernden Seelen“

Vortrag und Diskussion
zum Thema Essstörungen

Referentin:

Roswitha Kretschmer

Kontakt: Regina Lückert

Telefon 0 23 92/6 17 97

Veranstalter:

CDU Frauenunion,
Neuenrade

Ort: Hotel Kaisergarten,
Hinterm Wall 15,
Neuenrade

DO 27. November
19.00 Uhr

Lesung aus dem Buch

„Hau ab, du Flasche!“

Eine kritische Auseinander-
setzung aus dem Buch von
A. Ladiges zum Thema
Alkoholabhängigkeit bei
Jugendlichen.

Ort und Veranstalter:

Zeppelinstraße, Raum 21,
Zeppelinstraße 24,
Plettenberg

DO 27. November
8.00–11.25 Uhr

Steuerungsgruppe

**Abschlussveranstaltung
der Aktionswoche**

Resümieren und den Blick
nach vorne richten
Kollegialer Austausch bei
einem gemeinsamen
Frühstück mit den Mitar-
beiterInnen der beteiligten
Kooperationspartner im
Rahmen der Aktionswoche
für die Städte Neuenrade,
Plettenberg und Werdohl
Veranstalter:

Steuerungsgruppe
der Aktionswoche

Kontakt: Angelika Rohe,
Werner Mirbeth, Anonyme
Drogenberatung Werdohl
Matthias Nowak,
Prophylaxefachkraft,
Drogenberatung Iserlohn
Ort: Räume der Anonymen
Drogenberatung Werdohl,
Goethestraße 47, Werdohl

SA 29. November
ab 10.00 Uhr

KooperationspartnerInnen

Amalie-Sieveking-Haus,
 Lüdenscheid
 Albert-Einstein
 Gesamtschule, Werdohl
 ASF, Arbeitsgemeinschaft
 Sozialdemokratischer
 Frauen, Neuenrade
 Beratungspraxis für
 Lebens- und
 Glaubenshilfe, Neuenrade
 big-menden
 Blaues-Kreuz, Ortsverein
 Plettenberg und Werdohl
 CDU-Frauenunion,
 Neuenrade
 Diakonisches Werk
 Plettenberg,
 Suchtberatung
 DRK, Ortsverein Neuenrade
 Drogenberatung Werdohl
 Erich Kästner-Schule,
 Werdohl
 Ev. Kindergarten am
 Semberg, Neuenrade
 Ev. Kirchengemeinde,
 Neuenrade
 Fachklinik Sirius, Altena
 FDP Ortsverband,
 Neuenrade
 Gemeinschaftsgrundschule,
 Werdohl-Kleinhammer
 Geschw.-Scholl-Realschule,
 Plettenberg
 Gleichstellungsstelle
 der Städte Plettenberg
 und Werdohl
 Hauptschule
 Im Böddinghauser Feld,
 Plettenberg
 Hauptschule Neuenrade
 Jugend- und Bürgerzentrum,
 Werdohl
 Jugendamt der Stadt
 Plettenberg,
 der Stadt Werdohl und
 des Märkischen Kreises

Jugendausschuss der kath.
 Pfarrgemeinde Mariae
 Heimsuchung, Neuenrade
 Jugendhilfeausschuss
 der Stadt Werdohl
 Jugendpflege der Stadt
 Werdohl
 Kath. Familienbildungs-
 stätte, Lüdenscheid
 Kath. Kindergarten
 Königsburg, Werdohl
 Kath. Tageseinrichtung
 St. Michael, Werdohl
 Kath. Tageseinrichtung
 für Kinder St. Bonifatius,
 Werdohl
 KV-Vorbeugung der
 Kreispolizeibehörde MK
 Landesarbeitsgemeinschaft
 Jugend und Literatur e.V.
 Martin-Luther-Schule,
 Plettenberg
 Musikschule Lennetal e.V.,
 Werdohl
 Neuenrader Kinderchor e.V.,
 „Die singende Flohkiste“
 Österhammertreff,
 Plettenberg
 Paul-Gerhardt-Haus,
 Plettenberg
 Pestalozzischule,
 Plettenberg
 Pfarrgemeinderat St.
 Georg, Neuenrade-
 Küntrop
 Pfarrgemeinderat St.
 Lambertus, Neuenrade-
 Affeln
 Pfarrgemeinderat, Kath.
 Pfarrgemeinde St. Marien,
 Neuenrade
 Reit & Fun, Plettenberg
 Reiterverein Lennetal,
 Plettenberg
 Selbsthilfegruppe für
 Alkohol- und Medikamen-
 tenabhängige

Sozialpsychiatrischer
Dienst des Märk. Kreises
Städt.
Gemeinschaftshaupt-
schule Zeppelinschule,
Plettenberg
Städt. Jugendraum Evekling,
Werdohl
Städt. Jugendraum
Königsburg, Werdohl
Städt. Jugendraum
Pungelscheidt, Werdohl
Städt. Jugendraum
Schrottkeller, Werdohl
Städt. Jugendzentrum,
Plettenberg
Städt. Jugendzentrum
Neuenrade
Städt. Kindergarten
„Budenzauber, Werdohl“
Städt. Kindergarten
„MOMO“, Werdohl
Städt. Kindertagesstätte,
Ütterlingserstr., Werdohl
Städt. Realschule Werdohl
Städt. Bücherei Neuenrade
Städt. Kindertagesstätte,
Stadtbücherei Plettenberg
Stadtbücherei, Werdohl
Türkische Moschee,
Neuenrade

Finanzielle Unterstützung

Die Aktionswoche wird
finanziell gefördert durch
das Ministerium für
Gesundheit, Soziales,
Frauen und Familie des
Landes NRW.

Gemeinschaftspraxis der
Augenärzte Kaschube und
Linares, Lüdenscheid

Kontakt und Information

Anonyme Drogenberatung
e.V., Iserlohn
Prophylaxefachkraft
Matthias Nowak
58636 Iserlohn
Telefon 0 23 71/2 28 51

Anonyme Drogenberatung
e.V., Iserlohn
Beratungsstelle Werdohl
Angelika Rohe
Werner Mirbeth
58791 Werdohl
Telefon 0 23 92/27 27

Gesundheitsamt des M. K.
Rudi Mann
58762 Altena
Telefon 0 23 52/9 66 71 40

Koordinatorin für
Suchtvorbeugung beim
Schulamt des M. K.
Magdalene Deitenbeck
Karin Hohmann
58511 Lüdenscheid
Telefon 0 23 51/3 82 55

Jugendamt des M. K.
Lüdenscheid
Andrea Henze
58509 Lüdenscheid
Telefon 0 23 51/9 66 60

Jugendamt der Stadt
Plettenberg
Michael Schröder
58840 Plettenberg
Telefon 0 23 91/92 31 98

Jugendamt der Stadt
Werdohl
Jörg Esser
58791 Werdohl
Telefon 0 23 92/91 72 58

Städtisches
Jugendzentrum Neuenrade
Gabi Bildstein-Ulianowski
58809 Neuenrade
Telefon 0 23 92/6 26 07

KV-Vorbeugung der
Kreispolizeibehörde
Lüdenscheid
Michael Schneider
Telefon 0 23 92/6 26 07

Ev. Kirchenkreis
Lüdenscheid-Plettenberg
Diakonisches Werk
Suchtberatungsstelle
Frank Horstmann
Telefon 0 23 91/95 40 21

**Wir danken allen
Mitwirkenden – auch den
vielen ungenannten –
für ihre Unterstützung.**

! Früh übt sich ?

Kinder und Jugendliche sind begierig, die Welt der Erwachsenen zu entdecken. Das Probieren von Suchtmitteln gehört dazu.

Kinder und Jugendliche brauchen realistische Vorbilder. Vorbilder, von denen sie lernen, wie sie erwachsen, selbstbewusst und entspannt sein können – auch ohne Suchtmittel.

Vorbilder, die Selbstständigkeit und Unabhängigkeit fördern, können eine Sucht verhindern helfen.

Aktion Suchtvorbeugung